


Reifenschaden Conti 275/45 R19 108 Y

Beitrag von „amboß“ vom 13. Juni 2005 um 16:06

Hallo!

So ein Mist!

Jetzt hatte ich mich so gefreut, dass mein Dicker so gut läuft und jetzt habe ich nach 4 Tagen und 800 km eine 3 mm dicke Hülse in der Lauffläche. 

Die Hülse ist wie der Name sagt innen hohl und verursachte einen kontrollierten Platten (langsamer aber konsequenter Luftverlust innerhalb von einigen Sekunden). Das kenne ich von unseren Stop-Sticks bei der Polizei, die vor Fluchtfahrzeuge geworfen werden.

Und das ist mir (bzw. meinem Kumpel) nicht im Gelände sondern auf normaler Straße passiert. Hatte mich schon gefreut, dass der Parcour in WOB auch mit normalen Straßenreifen gefahren wird und dachte die wären nicht sehr empfindlich.

Mein Reifenhändler, dem ich vertraue, sagte, dass er den Reifen nicht flicken würde. Ganz nach dem Motto: "H und V repariert keine Sau."

Mein Dicker (mit Luftfederung) zeigte einen Fahrwerksfehler an, worauf wir nach ca. 100 m anhielten und ich den Paltfuß hinten rechts sah.

Schon durch die kurze Strecke mit ca. 50 km/h zeigt der Reifen an der Flanke Walkeinwirkung. Dauert jetzt 2-3 Tage um den Reifen zu besorgen.

Wenigstens weiß ich jetzt, dass das Tire-Fit funktioniert: Flasche eingefüllt, Luft mit Bordkompressor drauf, kurze Strecke gefahren, da immer noch aus der Hülse Luft entwich. Dann wars dicht und ich habe 3 Bar draufgemacht.

Der Reifen hat übrigens den Zusatz NO und Extraload, was ihn wohl auch teurer macht. (Normal über 400 € ich bekomme ihn für 230 + Steuer). NO=speziell für dieses Fahrzeug. Extraload=verstärkt

Die Panne hat übrigens ein Kumpel bei einer Probefahrt reingefahren, als ich daneben saß. Kann man das über seine Privathaftpflicht regeln? Ich habe gehört, dass wenn man daneben sitzt, die Leihgabeklausel entfällt?

Gruß Andre